

Diamantene Hochzeit in Köln-Mitte

Ein volles Programm stand am 23. November vor Apostel Franz-Wilhelm Otten, als er die Gemeinde Köln-Mitte besuchte, um dort einen Gottesdienst durchzuführen.

Die Kirche war gut gefüllt mit den eingeladenen Gemeinden Köln-Mitte, Köln-Nord und Frechen. Heilige Versiegelung, Ruhesetzung eines Diakonen und eine Diamantene Hochzeit waren geplant.

Sei ein Licht

Der Predigt von Apostel Otten lag ein Bibelwort aus Apostelgeschichte 13 Vers 47 und 48 zugrunde: Denn so hat uns der Herr geboten (Jesaja 49,6): Ich habe dich zum Licht der Heiden gemacht, damit du das Heil seist bis an die Enden der Erde. Als das die Heiden hörten, wurden sie froh und priesen das Wort des Herrn, und alle wurden gläubig, die zum ewigen Leben bestimmt waren.

In seinem Wortbeitrag sagte Apostel Otten, dass man im Licht die Dinge sieht wie sie wirklich sind. Man sieht die wahre Natur Gottes, den Weg der zu Gott führt und man hat einen klaren Blick auf Jesus. Die Botschaft des Evangeliums ist universell und daher von jedem erfassbar.

Auch wir sollen Licht sein, damit Jesus erkennbar wird in unserer Umgebung, in der Gemeinde und bei unserem Nächsten.

Bezirksältester Bernd Skoppek und Bischof Rainer Sommer unterstrichen diese Gedanken noch mit ihren Predigtbeiträgen.

Heilige Versiegelung

Das Sakrament der Heiligen Versiegelung (Spendung des Heiligen Geistes durch einen lebenden Apostel) an einigen Kindern und Erwachsenen war der Auftakt zu den weiteren Segenshandlungen in diesem Gottesdienst.

Ruhesetzung

Diakon Paul Kaiser aus der Gemeinde Köln-Mitte wurde von Apostel Otten nach über 34-jähriger Amtstätigkeit in den Ruhestand verabschiedet. Paul Kaiser war ebenfalls 24 Jahre lang

Sonntagsschullehrer in der Gemeinde Köln-Nippes. Apostel Otten würdigte das ehrenamtliche Engagement des Diakons mit einem Bibelwort aus Jesaja 44 Vers 21: Gedenke daran, Jakob, und du, Israel, denn du bist mein Knecht. Ich habe dich bereitet, dass du mein Knecht seist. Israel, ich vergesse dich nicht!

Diamantene Hochzeit

Ein Höhepunkt des Gottesdienstes war aber zweifelsohne die Diamantene Hochzeit von Evangelist i.R. Herbert Bredemeier und seiner Frau Irmgard. Apostel Otten bezeichnete das diamantene Paar als Persönlichkeiten des Glaubens. 60 Jahre Ehe sind heute etwas seltenes und besonders die Einstellung des Ehepaars Bredemeier - Zuerst kommt Gott - sind Garant für dieses seltene Jubiläum. Den Dank des diamantenen Paares kleidete Apostel Otten in das Bibelwort aus Psalm 40 Vers 9 bis 12: Deinen Willen, mein Gott, tue ich gern, und dein Gesetz hab ich in meinem Herzen. Ich verkündige Gerechtigkeit in der großen Gemeinde. Siehe, ich will mir meinen Mund nicht stopfen lassen; HERR, das weißt du. Deine Gerechtigkeit verberge ich nicht in meinem Herzen; von deiner Wahrheit und von deinem Heil rede ich. Ich verhehle deine Güte und Treue nicht vor der großen Gemeinde. Du aber, HERR, wollest deine Barmherzigkeit nicht von mir wenden; lass deine Güte und Treue allewege mich behüten.

23. November 2014

Text: T. Moog

Fotos: S. Knop/G.Nonnast








